



Uster, 5. Juni 2014 (versandt: 8. Mai 2015)
V4.04.70
Zuteilung: RPK

Seite 1/4

**ANTRAG DER PRIMARSCHULPFLEGE BETREFFEND SCHUL-
HAUSANLAGE PÜNT, AUFSTOCKUNG DES BESTEHENDEN
SCHULPAVILLON 1, GENEHMIGUNG DER BAUABRECHNUNG**

(ANTRAG NR. 32/2015)

Die Primarschulpflege beantragt den Gemeinderat, gestützt auf Art. 19 Abs. 2 lit. b der Gemeindeordnung vom 25. November 2007, folgenden Beschluss zu fassen:

- 1. Die Bauabrechnung betreffend «Schulhausanlage Pünt, Aufstockung des bestehenden Schulpavillon 1» im Betrag von Fr. 1'049'765.44 inkl. MwSt. wird genehmigt.**
- 2. Mitteilung an den Stadtrat und die Primarschulpflege.**

Referentin der Primarschulpflege: Präsidentin Sabine Wettstein-Studer (neu: Patricia Bernet)



A. Ausgangslage

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 11. Februar 2013 den Gesamtbaukredit für die «Aufstockung des bestehenden Schulpavillons 1 auf der Schulhausanlage Pünt» über 1'100'000 Franken inkl. MwSt. genehmigt.

B. Rückblick

Da die Projektierung inkl. der Baubewilligung bereits mit der Erstellung des Pavillon Erdgeschoss erfolgte, konnte die Aufstockung des Schulraumprovisoriums mit nur zwei Projektteamsitzungen in der Zeit von ca. neu Monaten geplant, realisiert und nach der Bauabnahme betriebsbereit übergeben werden. Die wichtigsten Meilensteine waren die nachfolgenden Ereignisse:

- | | |
|--|-------------------|
| • Projektauftrag an das GF Liegenschaften Phase Realisierung | 01. November 2012 |
| • Baukredit durch die Primarschulpflege genehmigt | 06. Dezember 2012 |
| • Baukredit durch den Stadtrat genehmigt | 11. Dezember 2012 |
| • Baukredit durch den Gemeinderat genehmigt | 11. Februar 2013 |
| • Arbeitsvergabe GU-Leistungen | 08. März 2013 |
| • Baufreigabe | 28. Mai 2013 |
| • Baubeginn mit Demontagen und Abschrankungen | 12. Juni 2013 |
| • Die ersten Raumzellen werden auf das Erdgeschoss versetzt | 15. Juni 2013 |
| • Fertigstellung und Bauabnahme | 02. August 2013 |
| • Betriebsstart Schuljahr 2013/2014 | 19. August 2013 |

C. Zielerreichung

Kosten, Qualität und Termine konnten mit einer Abrechnungssumme von Fr. 1'049'765.44 inkl. MwSt., eingehalten werden.

D. Bauabrechnung

1. Allgemein

Die Bauabrechnung von Fortunat Werner, Architekt HTL, Sonnenbergstrasse 69, 8610 Uster, vom 30. Januar 2014 zeigt folgendes Bild:

BKP	Arbeitsgattung	KV Total	Abrechnung	Kosten +/- Fr.	Abw. +/- %
1	Vorbereitungsarbeiten	5'000.00	00.00	- 5'000.00	- 100.0
2	Gebäude	930'000.00	920'074.25	- 9'925.75	- 1.1
4	Umgebung	5'000.00	00.00	- 5'000.00	- 100.0
5	Baunebenkosten/Unvorhergesehenes	25'000.00	26'482.15	+ 1'482.15	+ 5.9
9	Möbliering	135'000.00	103'209.04	- 31'790.96	- 23.5
1-9	Total Baukosten inkl. MwSt.	1'100'000.00	1'049'765.44	- 50'234.56	- 4.6

2. Begründung Mehr- und Minderkosten bzw. BKP-Veränderungen

Die wichtigsten Mehr- und Minderkosten bzw. BKP-Veränderungen von ca. 50'000 Franken ergaben sich durch:



BKP	Beschreibung	Detail Fr.	Total Fr.
1	Vorbereitungsarbeiten		
	• Anpassungen an best. Bauten (Erdgeschoss) wurde in der GU-Abrechnung in BKP 2 Gebäude verrechnet	- 5'000	
1	Total		- 5'000
2	Gebäude		
	• Keine Teuerungsansprüche beim GU-Auftrag (Fr. 20'000)	- 10'000	
2	Total		- 10'000
4	Umgebung		
	• Instandstellung der Umgebung wurde in der GU-Abrechnung in BKP 2 Gebäude verrechnet	- 5'000	
4	Total		- 5'000
5	Baunebenkosten / Unvorhergesehenes		
	• Diverses	+ 2'000	
5	Total		+ 2'000
9	Möbliering		
	• Anpassung der Nutzung: Bestehendes Klassenzimmer-Mobiliar vom EG ins OG verschoben	- 32'000	
9	Total		- 32'000
1-9	Total Minderkosten		- 50'000

3. Buchhaltungskontrolle

Die Bauabrechnung wurde durch das GF Liegenschaften kontrolliert und stimmt mit den Kontenauszügen vom Abacus überein. Das Investitionskonto Nr. 42600.007 «Schulpavillon Pünt 2» kann nach der Genehmigung durch den Gemeinderat aufgehoben werden.

4. Subventionen

Da es sich um einen Provisoriumsbau handelt (Dauer max. 10 Jahre), mit einer befristeten Baubewilligung bis 31. Juli 2017, werden durch den Kanton Zürich keine Subventionen gesprochen. Mit der Einführung des neuen Finanzausgleiches werden für alle Schulhausprojekte ab 01. Januar 2012 generell keine Subventionen mehr bezahlt.



E. Antrag

Die Primarschulpflege beantragt dem Gemeinderat, folgenden Beschluss zu fassen.

1. Die Bauabrechnung betreffend «Schulhausanlage Pünt, Aufstockung des bestehenden Schulpavillon 1» im Betrag von Fr. 1'049'765.44 inkl. MwSt. wird genehmigt.
2. Mitteilung an den Stadtrat und die Primarschulpflege.

PRIMARSCHULPFLEGE USTER

Sabine Wettstein-Studer
Präsidentin

Markus Vanza
Sekretär

Antrag des Stadtrates

Der Stadtrat empfiehlt dem Gemeinderat, dem Antrag der Primarschulpflege zuzustimmen.

STADTRAT USTER

Werner Egli
Stadtpräsident

Hansjörg Baumberger
Stadtschreiber

Beilagen (nur zur Aktenaufgabe Gemeinderat bestimmt)

- 1 Ordner Bauabrechnung